

Ausstellung im Zentrum
für Baukultur Sachsen
07.07. – 10.08.2017
Eröffnung 06.07., 19 Uhr

Dresden

Neue Standards

Zehn Thesen zum Wohnen

I Stadt verhandeln
Matthew Griffin

II Dichte als Möglichkeit
Tim Heide/Verena von Beckerath

III Wohnraum individuell ausbauen
Henri Praeger/Jana Richter

IV Monotonie ist Qualität
Matthias Rottmann

V Respekt vor dem Unspektakulären
Antje Osterwold/Matthias Schmidt

VI Das Unterschiedliche im Nebeneinander
Gudrun Sack

VII Wer teilt, hat mehr
Anne Kaestle

VIII Denke nicht in Korridoren!
Sabine Pollak

IX Gnadenlos Privat
Rainer Hofmann

X Re-Standard
Muck Petzet

Jetzt muss es wieder mal ganz schnell gehen: Wohnungen sollen zügig und in großer Zahl gebaut werden. Und zu erschwinglichen Mieten. Mehr Wohnraum und bezahlbar für alle – eine durchaus berechnete Forderung. Doch lässt sich die mit gesellschaftlicher Wucht gestellte Wohnungsfrage allein mit einem forcierten Neubau lösen, oder liegen die Probleme des aktuellen Wohnraumbedarfs weitaus tiefer? Es scheint sinnvoll, die »Komfortzone des Gewohnten« zu verlassen und Wohnen im Kontext einer sich verändernden Gesellschaft neu zu denken.

Zehn Architektinnen und Architekten fordern einen Perspektivwechsel und plädieren für »Neue Standards«, die die vermeintliche Sicherheit technischer Normen gegen die Chance auf eine Qualitätsdiskussion eintauschen. Wie Wohnen bezahlbar bleibt, wie Menschen an ihrer Stadt teilhaben können, sind ebenso Themen wie Dichte als Möglichkeit für städtisches Leben. Die »Neuen Standards« stehen dabei für ein kompaktes Wohnen mit anpassungsfähigen Raumstrukturen und für ein Wohnen, das sich auf Essenzielles besinnt und reich an Atmosphäre ist.

Ausstellung

07. Juli bis 10. August 2017
dienstags bis samstags, 12 bis 18 Uhr

Zentrum für Baukultur Sachsen - ZFBK

im Kulturpalast
Eingang Galeriestraße
01067 Dresden

Ausstellungseröffnung

Donnerstag, 06. Juli 2017, 19 Uhr

Begrüßung

Alexander Poetzsch, Vorstandsmitglied BDA-Sachsen, Dresden

»Die wunderbare Welt der Standards und Normen«

Kai Koch, Vizepräsident BDA, Koch Panse Architekten BDA,
Berlin/Hannover

»Neue Standards. Zehn Thesen zum Wohnen«

Matthias Böttger, Künstlerischer Leiter DAZ, Berlin

In Kooperation mit dem BDA Sachsen und dem Zentrum für
Baukultur Sachsen

ZFBK ZENTRUM FÜR
BAUKULTUR
SACHSEN

Wir danken für die Unterstützung

dormakaba

ERFURT
WÄNDE ZUM WOHLFÜHLEN

Rahmenprogramm

20. Juli 2017, 19 Uhr
»Welche Standards brauchen wir im Wohnen?«
Podiumsdiskussion

03. August 2017, 18.30 Uhr

»Häuser für Menschen - Humaner Wohnbau in Österreich« (A 2013)
Filmabend

Ausstellungsführungen

20. Juli 2017, 18 Uhr
27. Juli 2017, 18 Uhr

Wanderausstellung

Die Ausstellung »Neue Standards. Zehn Thesen zum Wohnen«,
die im Herbst 2016 im Deutschen Architektur Zentrum DAZ in
Berlin eröffnet wurde, ist 2017/2018 in mehreren Städten zu sehen:
Dresden, Linz, Bremen, München und Erfurt.

Nächste Ausstellungsstation

Linz, afo architekturforum oberösterreich,
Laufzeit: 13. September bis 28. Oktober 2017
Eröffnung: 12. September 2017, 19 Uhr

Weitere Informationen

www.neuestandards.de
www.bda-architekten.de
www.daz.de

Publikation

Die Publikation zur Ausstellung »Neue Standards.
Zehn Thesen zum Wohnen« erschien im **JOVIS Verlag**.

»Neue Standards. Zehn Thesen zum Wohnen«

wurde von Olaf Bahner und Matthias Böttger
für den Bund Deutscher Architekten BDA kuratiert.
Ausstellung, Publikation und Rahmenprogramm
werden durch das Bundesministerium für Umwelt,
Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit BMUB und das
Bündnis für bezahlbares Wohnen und Bauen gefördert.

Bund Deutscher Architekten

BDA

Deutsches Architektur Zentrum

DAZ



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit

